



-Schwimmen-

## Erfolgreich in die neue Saison gestartet

Elf Aktive Schwimmer und Schwimmerinnen des VfL Herrenberg eröffneten am Wochenende gemeinsam mit insgesamt knapp 500 Schwimmer aus Württemberg und der Schweiz das neue Wettkampfsjahr beim 25. Internationalen Schwimmfest um die DAT-Pokale in Nellingen. Am Ende der beiden Schwimmstage zeigte sich Trainer Markus Mackert mit der Leistung aller Teilnehmer zufrieden, konnten seine Schützlinge doch einen neuen Vereinsrekord und 38 persönliche Bestzeiten erzielen. Insgesamt gingen 21 Gold-, zehn Silber- und acht Bronzemedailles auf das Herrenberger Konto und alle VfL-Schwimmer schafften den Sprung auf das Podest! Neuzugang Anna Kisker Servia aus der jüngeren B-Jugend lies ihr Können aufblitzen. Sie schwamm bei sieben ihrer neun Starts zu neuen Bestzeiten, dominierte ihren Jahrgang und blieb in allen Rennen ungeschlagen. Janka Riedel aus der älteren B-Jugend stand ihr kaum nach. Sie gewann sechsmal Gold und zweimal Silber und überzeugte vor allem mit einem neuen Vereinsrekord über 50m Freistil. Die neue Herrenberger Bestmarke liegt jetzt bei 0:29,12min. Eine makellose Bilanz erreichte auch Wyatt Marcum, er gewann in der D-Jugend alle seine drei Starts über 100m Lagen, Brust und Rücken. Seine Alterskollegin Lilli Wurmbäck freute sich über eine Pokal für den Gewinn der kleinen 5-Kampf-Wertung (100m Lagen und alle vier 50m-Strecken), zwei Goldmedailles auf den Bruststrecken und zwei weitere Bronzemedailles. Josef Schiffer aus der C-Jugend schaffte ebenso über 100m Brust den Sprung aufs höchste Treppchen und gewann dazu noch zweimal Silber und einmal Bronze. Bei den Juniorinnen startete Lara-Tabea Stadler und belegte viermal den zweiten Platz. Daniel Betz errang in der A-Jugend einen dritten Platz, Lena Ulmer und Jannika Kleiner belegten in der B-Jugend ebenso drei Plätze. Bastian Rodewald schwamm in der C-Jugend zu Silber über 100m Rücken und Bronze über 100m Lagen. Emily Lalka aus der D-Jugend freute sich über die Silbermedaille über 50m Rücken.

Ein Höhepunkt der Schwimmwettkämpfe sind immer die Staffeln. Und auch hier konnten die Herrenberger Schwimmer glänzen! Über viermal 100m Lagen in der Besetzung Anna Kisker Servia (Rücken), Janka Riedel (Brust), Lara-Tabea Stadler (Schmetterling) und Lena Ulmer (Freistil) gab es kein Vorbeikommen, sie siegten überlegen vor acht anderen Staffeln und sicherten sich den großen Siegerpokal. Die kleine viermal 50m Freistil-Mixed-Staffel mit Josef Schiffer, Wyatt Marcum, Emily Lalka und Lilli Wurmbäck belegten einen tollen zweiten Platz. In der weiblichen Mannschaftswertung reichten die tollen Ergebnisse der Herrenberger Mädels zum dritten Platz unter 16 Mannschaften.



Die beiden erfolgreichen Mädchenstaffeln Foto:hvl

-hvl-